

Rundwanderweg um den Eichelberg

Länge ca. 6 km, höchster Punkt 478 m, tiefster Punkt 340 m, Dauer ca. 2 Stunden.

Sehr schöne, leichte Wanderung durch den Mischwald und vorbei an Wiesenrändern und Felsenmeeren.

Start- und Endpunkt: Bärsbacher Weg am Ende der Bebauung. Wir folgen dem leicht ansteigenden Feldweg Richtung Wald mit der Markierung „roter Querbalken auf weißem Grund“ (Weitwanderweg Odenwald Vogesen). Wir bleiben etwa 800 m auch im Wald auf diesem Weg, bis uns die Markierung „roter Querbalken auf weißem Grund“ („6,L“) nach links abbiegen lässt (Richtung Lampenhainer Höhe). In der Baumgruppe bei der Abzweigung kann man eine von Kindern gestaltete Miniaturwelt sehen.



Miniaturwelt



Waldschat

Nach weiteren 10 Minuten, auf der Anhöhe „Lampenhainer Höhe“ sehen wir eine große Informationstafel vom Geo Naturpark Bergstraße-Odenwald und biegen bei der Kreuzung links ab auf den Weg mit der Markierung „1“ und halten uns geradeaus in Richtung Wald. Bei einem Aufstieg zur Turmruine müsste man hier links abbiegen. Im Wald angekommen bleiben wir etwa 30 Minuten auf einem breiten Forstweg weiter geradeaus und folgen der Markierung „grünes X auf weißem Grund“. Später öffnet sich der Wald, man läuft an einer Wiese entlang, rechts steht der Georg-Sauer-Pavillon. Hier müssen wir uns links halten auf dem Weg mit der Markierung „6“ und diesem Weg eine halbe Stunde wieder in den Wald folgen. Es geht bergab, dann überquert man einen Bach und kommt nach 150 m an einem Waldschat vorbei. Links am Hang sieht man Felsenmeere, deren Entstehung kann man auf einer GEO-Naturpark Infotafel nachlesen. Nach ca. 500 m verlassen wir den Wald mit einem Blick zur Ursenbacher Höhe. Bei der Kreuzung an

der Baumgruppe mit Bank biegen wir nach halb links ab auf den Weg mit den Markierungen „1,6,L,II,A2“. Diesem Weg folgen wir ungefähr 1 km bergauf in den Wald und dann gehen wir weiter geradeaus auf dem Weg mit der Markierung „L, II, 1,6“. Rechts kommt man an einem Pavillon vorbei, wir laufen weiter geradeaus. Nach 200 m finden wir auf der rechten Seite eine Wigwam-Miniaturwelt auf einem Felsen. Dann kommt man zu einer Spitzkehre, die nach rechts abbiegt, diesem Weg folgt man. Wir sind nun wieder auf dem Weg mit der Markierung „roter Balken auf weißem Grund“ angekommen. Diesem Weg folgen wir, man verlässt den Wald und läuft bergab geradeaus zurück in Richtung Altenbach.